



Bad St. Leonharder Gemeindenachrichten

Juli 2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ST. LEONHARD

900 JAHRE

Leonhardikirche



700 JAHRE Stadtrecht

1125 - 1325 - 2025



■ Geschätzte Bad St. Leonharderinnen und Bad St. Leonharder, liebe Jugend!

Bad St. Leonhard, eine der lebenswertesten Gemeinden weltweit, begeht in diesem Jahr das 700-jährige Jubiläum ihrer Stadterhebung. Im Jubiläumsjahr, in dem wir auch 900 Jahre Leonhardikirche feiern, fanden bereits zahlreiche Veranstaltungen statt. Ein Dankeschön an Sie, geschätzte Bevölkerung, sowie an Gäste aus nah und fern, die in großer Zahl in unsere Stadtgemeinde kamen.



Anlässlich des Gründungstages unserer Stadt am 22. Juli findet am Schlossberg eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, gefolgt von den Europäischen Zukunftsgesprächen, zu denen ich Jung und Alt herzlich einlade.

Am 26. Juli um 15 Uhr findet der große Jubiläumsumzug der örtlichen Vereine und Unternehmen statt. Ich lade Sie alle herzlich ein, mitzuwirken. Am Abend veranstaltet die Stadtkapelle das Jubiläumsschlossbergfest. Am Sonntag feiern wir nach der Heiligen Messe den feierlichen Abschluss der Jubiläumswoche beim Radio Kärnten Frührschoppen.

Heuer ist auch ein Jahr, in dem mehrere Vereine ihre Jubiläen begehen, wie zum Beispiel die Trachtengruppe Bad St. Leonhard im Lavanttal. Die Trachtenfrauen engagieren sich seit 35 Jahren in vielen Bereichen unserer Stadtgemeinde.

Mit einem Zeltfest, bei dem unter anderem die „Nockis“ für beste Stimmung sorgen werden, feiert die Freiwillige Feuerwehr Klienung ihr 95-jähriges Bestehen.

Mit Feierlichkeiten am Schlossberg begehen der ÖKB-Stadtverband sein 140-jähriges sowie die Freiwillige Feuerwehr Bad St. Leonhard im Lavanttal ihr 155-jähriges Jubiläum, inklusive Segnung des neuen Rüstlöschfahrzeugs 3000.

Auch die Naturfreunde haben Grund zum Feiern. Sie bereichern seit 45 Jahren das Vereinsleben in unserer Heimat. Ich gratuliere herzlich und danke allen Vereinen für ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Leben.

Ich lade Sie, liebe Bevölkerung und Gäste, herzlich zum internationalen Treffen der Freunde von St. Leonhard vom 5. bis 7. September ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung organisiert

der Pensionistenverband seinen Bezirksfrührschoppen auf dem Sportplatz.

Das Oldtimertreffen wird nun bereits seit 20 Jahren beim Gasthaus Hartl in Klienung durchgeführt.

Ein herzliches Lob an die Familie Schatz und ihr engagiertes Team. Mit dieser Veranstaltung bringen sie jedes Jahr zahlreiche Besucher sowie wunderschöne Oldtimer zu uns.

Unser Veranstaltungskalender und die Jubiläumsbroschüre bieten Ihnen einen Überblick über alle Sommertermine.

Es bereitet mir große Freude, dass der Glasfaserausbau bei uns Wirklichkeit werden kann. Über 40 % der dafür erforderlichen Haushalte haben ihr Interesse bekundet. Im Zuge dessen hatte ich die Gelegenheit, mich in vielen Gesprächen mit Ihnen über dieses Thema auszutauschen und die Erkenntnis zu gewinnen, dass es ein wichtiger Schritt für unsere Zukunft ist, dieses Vorhaben zu realisieren.

Herzlichen Glückwunsch an unseren Sportverein zum Meistertitel in der 1. Klasse D und zum Aufstieg in die Unterliga Ost. Es war und ist der richtige Weg, auf unsere talentierten Nachwuchsfußballer zu setzen.

Bei vielen von uns steht der wohlverdiente Urlaub bevor, eine Zeit zur Erholung und zum Krafttanken.

Ausflüge und Wanderungen durch unsere Natur bieten eine ideale Möglichkeit zur Erholung, besonders an jenen Orten, denen geheimnisvolle Kräfte nachgesagt werden.

Ein Beispiel dafür ist das Goldbründl, das sich inmitten unseres historischen Goldbaugebiets befindet und vor Kurzem liebevoll von der Familie Walzl saniert wurde.

Ich betrachte den starken Zusammenhalt und die positive Entwicklung unserer Stadtgemeinde als gestützt auf drei wesentlichen Säulen. Zum anderen sind dies die florierende Wirtschaft und die bäuerlichen Familienbetriebe, ein verbindendes und austauschendes Klima zwischen Stadt und Pfarrgemeinde sowie zahlreiche Menschen in unserer Gemeinschaft, die mit ihren Fähigkeiten und ihrer Motivation das Vereinsleben und das Zusammenleben insgesamt fördern.

Ich wünsche Ihnen und unseren Gästen einen angenehmen und entspannten Sommer.

Herzlichst Ihr Bürgermeister Dieter Dohr

Einsteller-, Fresser- und Kälbervermarktung

Wir vermarkten:
Einstellrinder aller Qualitäten
Fresser m/w FL oder KRE ab ca. 170 kg
Nutzkälber von Milchrasse bis Belgierkreuzungen

Wir zahlen Höchstpreise in allen Kategorien

Wir bieten:
Nutzkälberübernahme jeden Montag
Einsteller und Fresserübernahme Mo. bis Do.
garantierter Absatz für alle Kategorien
Zahlungssicherheit und rasche Abrechnung

Lichtenegger Markus 0664/28 01 677
Leitner Josef 0664/42 29 220

Melden Sie sich bei Ihrem Betreuer der BVG
oder direkt im Büro unter 04212/55919-17
www.kaerntnerfleisch.at

unter
Kärntner Fleisch

Transportvergütung bei Eigenanlieferung



GLAN DRUCKEREI MARZI

Klagenfurter Str. 23, 9300 St. Veit/Glan
+43 4212 4407, marzi@glandruck.at

**S P E Z I A L G E B I E T :
ARBEITS- U. REGIEBERICHT**



† Nachruf – Hannes Primus †

Nach langer Krankheit verstarb am 07. Mai 2025 der Wolfsberger Bürgermeister Hannes Primus. Mit ihm verlor das Lavanttal einen Politiker, der sich in seiner unverwechselbaren Art und Weise nicht nur für die Interessen seiner Stadtgemeinde, sondern auch mit viel Herzblut für alle gesamtregionalen Belange des Lavanttals eingesetzt hat. Besonders in Erinnerung bleiben werden uns jedoch vor allem seine herausragenden Qualitäten als Mensch.



Als Zeichen der Würdigung, Anteilnahme und tiefen Mitgefühls mit unserer Bezirksstadt haben alle Gemeinden des Lavanttals beschlossen, sämtliche Rathäuser und Gemeindeämter bis zum Tag des Begräbnisses am 15. Mai 2025 schwarz zu beflaggen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie sowie allen Angehörigen, Freunden und Wegbegleitern, die um ihn trauern.

Lieber Hannes, ruhe in Frieden!

*Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal
mit Bürgermeister Dieter Dohr*

MAKLER MOSGAN
VERSICHERUNGSMAKLER · IMMOBILIENMAKLER

SPEZIALKONZEPT

Fuhrpark- & Flotte
bereits ab dem 1. Fahrzeug
UNSCHLAGBARE PRÄMIEN

SCHÜTZT IM SCHADENFALL

- Kein Bonus Malus System
- Grobe Fahrlässigkeit
- Entfall Schadenersatzbeitrag für jugendliche Lenker
- Cross Liability

seit 1987 **Vertrauen & SICHERHEIT**

Spanheimerstraße 5, 9400 Wolfsberg Tel. 04352 - 52045
E-Mail: office@makler-mosgan.at www.makler-mosgan.at

GLEICHE CHANCEN: MEHR MÄDCHEN IN DIE TECHNIK – SARAH HÜBLER ALS VORBILD BEIM GIRLS'DAY 2025

Technik ist längst keine Männerdomäne mehr – das zeigte der diesjährige Girls'Day 2025 im Medienzentrum Steiermark ganz deutlich. Mitten unter den geladenen Gästen: Sarah Hübler, Maschinenbau-technikerin bei HAGE Sondermaschinenbau GmbH in Obdach. Sie wurde als herausragendes Beispiel für junge Frauen in technischen Lehrberufen eingeladen, um ihre persönliche Geschichte zu erzählen.

In einer Gesprächsrunde mit Landtagspräsidentin Manuela Khom sowie Vertreterinnen aus Politik, Bildung und Wirtschaft berichtete Sarah offen über ihren Weg in die Technik, ihre Ausbildung und ihren Arbeitsalltag. Mit Begeisterung erklärte sie, wie spannend und vielseitig ihr Beruf ist:

„Technik ist so vielseitig – da wird einem nie langweilig!“

Sarah wurde von Lehrlingsleiter Martin Leitner begleitet, der sie bei den Interviews unterstützte. Ihr professioneller Auftritt vor Presse und Publikum zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, jungen Frauen Mut zu machen, neue Wege zu gehen – und dabei ihre eigenen Stärken zu entdecken.

Auch bei HAGE selbst wurde der Girls'Day zum Erlebnis: Vier Schülerinnen der MS Fohnsdorf und des Abteigymsiums Seckau erhielten einen praxisnahen Einblick in die Welt der Technik. Nach einer spannenden Einführung ging es direkt in die Werkstatt. Dort bauten die Mädchen gemeinsam mit Martin Leitner einen eigenen Elektrowürfel – Schritt für Schritt, mit Anleitung, Teamwork und viel Neugier.

Bei einer Jause tauschten sich alle aus, bevor die fertigen Projekte präsentiert wurden. Der Stolz war groß – bei den Teilnehmerinnen und bei uns.



Tipp: Der erste Boys'Day in diesem Jahr findet am 13. November 2025 statt. Jetzt bei HAGE reinschnuppern – vielleicht entdeckst du dabei deine berufliche Zukunft!

Mehr Infos unter:
www.hage.at/karriere/lehre-bei-hage

HAGE

Referat für Rettungswesen, Feuerwehren, Öffentliche Anlagen, Hoch- und Tiefbau



Jahreshauptversammlung der ÖKB Verbände

Der Stadtverband Bad St. Leonhard im Lavanttal sowie der OV Schiefling des ÖKB hielten ihre Jahreshauptversammlungen ab. Dabei konnten neben zahlreichen Mitgliedern auch Vertreter der Stadtgemeinde sowie des ÖKB Bezirksvorstandes begrüßt werden. Es ist sehr erfreulich, dass beide Traditionsverbände eine große Anzahl an Mitgliedern aufweisen. Bürgermeister Dieter Dohr und Vizebürgermeister Heinz Joham, in seiner Funktion als stellvertretender Bezirksobmann, wiesen in ihren Grußworten darauf hin, welcher wichtige Bestandteil der ÖKB gerade in diesen Zeiten im kulturellen Geschehen darstellt. Zahlreiche Mitglieder wurden für ihre Verdienste und langjährige Treue mit Auszeichnungen geehrt. Besondere Ehrungen gab es beim ÖKB Schiefling: Dessen Obmann Helmut Joham wurde vom Bezirksverband mit dem Landesehrenkreuz in Gold ausgezeichnet. Frau Brigitte Pichler wurde mit der Großen Ehrenbrosche für Damen ausgezeichnet und Rupert Pichler wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Ein großes Jubiläum feiert der Stadtverband Bad St. Leonhard im Lavanttal mit seinem 140-jährigen Bestehen, das am 3. August 2025 am Schlossberg gefeiert wird.



ÖKB Bad St. Leonhard



ÖKB Schiefling



Kindersicherheitsolympiade des Zivilschutzverbandes

Auch heuer war eine Mannschaft unserer Volksschule dabei, als es galt, die sicherste Volksschule im Rahmen des Bezirkswettbewerbes vom Kärntner Zivilschutzverband zu ermitteln. Dabei ging es darum, in Teamarbeit und mit Geschicklichkeit verschiedene Aufgaben zu lösen. Zivilschutzgemeindeleiter Vizebürgermeister Heinz Joham war selbst vor Ort und konnte sich ein Bild von den hervorragenden Leistungen unserer Volksschüler machen. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die Lehrer, welche die Schüler darauf vorbereitet haben.

Bezirksblasmusikertreffen

Hervorragende Leistungen erbrachten unsere Vertreter beim diesjährigen Blasmusikertreffen im Rahmen der Marschwertung. Die Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal erreichte unter der Stabführung von Roland Hohegger in der Stufe D den 1. Rang, die Trachtenkapelle Schiefling mit Stabführer Christoph Schiechl den 2. Rang. Vizebürgermeister Heinz Joham, der in Vertretung des Bürgermeisters anwesend war, zeigte sich beeindruckt von der musikalischen und technischen Leistung unserer Musiker.

Almauftakt am Klippitztörl

Bei herrlichem Bergwetter wurde auch heuer wieder am Klippitztörl die Sommersaison mit dem traditionellen Almauftakt eröffnet. Der Geschäftsführer der Klippitztörl Touristik, David Hohegger, konnte dazu neben zahlreichen Gästen auch Vizebürgermeister Heinz Joham sowie den Geschäftsführer der Liftgesellschaft, Alois Hohegger, begrüßen.

Die Gipfelmesse wurde von Diakon Toni Schönhart zelebriert. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Bläserquartett der Bergkapelle St. Stefan unter der Leitung von Florian Poms. Die Nutzung des Sesselliftes, der Sommerrodelbahn sowie des Erlebnisklettergartens war an diesem Tag kostenlos. Die Gastronomie rundherum lud zum Einkehren ein und verwöhnte die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Ihr 1. Vizebürgermeister Heinz Joham



Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/bad_st_leonhard

Gewitter, was tun?

- Unbedingt meiden: Einzelne Bäume, Metallzäune, Berggipfel, Wasser, Personengruppen, Fahr- & Motorräder
- Zuflucht suchen in Auto, Gebäude
- Wichtig im Notfall: Auf dem Boden hocken, Füße dicht nebeneinander stellen

Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband

Referat für Familie, Soziales, Wohnungen und Gesundheitswesen



Wieder hat sich in unserer Gemeinde einiges bewegt. Am Samstag, dem 25. Mai, wurde wie jedes Jahr der Tag der älteren Generation abgehalten. Auch dieses Mal fand die Veranstaltung im Hotel Moselebauer statt. Alle Gemeindeglieder ab dem siebzigsten Lebensjahr waren herzlich dazu eingeladen. Dieser feierliche Anlass zog zahlreiche Senioren an, die von Sozialreferent StR Eduard Mitterbacher, dem Bürgermeister sowie den Stadt- und Gemeinderäten begrüßt wurden. Bei den Mitarbeiterinnen des AVS möchte ich mich für die Mitwirkung an diesem gelungenen Tag recht herzlich bedanken. Es gab auch eine heilige Messe, die von Dechant Mag. Martin Edlinger zelebriert und von den jungen Musikanten aus Schiefing mitgestaltet wurde.





JETZT NEU!

GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN

www.kärntenportal.at



Ein großes Dankeschön geht auch an das Hotel Moselebauer für die Bewirtung und das vorzügliche Essen. Weiters wurde bereits mit den Sanierungsarbeiten an den drei Gemeindehäusern Am Steinernenweg begonnen. Diese wurden in den 1970er Jahren errichtet und werden einer thermischen Generalsanierung unterzogen. Die Sanierungsmaßnahmen gehen zügig und nach Plan voran und sollten mit September abgeschlossen sein.

Herzlichst Euer Stadtrat
Eduard Mitterbacher



Unser TUCSON feiert Geburtstag - feiern Sie mit!

20 Jahre TUCSON

Jubiläumsangebote, die sprachlos machen!



<p>TUCSON GO! Sondermodell</p> <p>3 Antriebe - 1 Preis! (Benzin, Hybrid, Plug-In)</p> <p>Schon ab € 36.990,-* oder monatl. ab € 239,-* 2,99% fixer Sollzinssatz</p>	<p>TUCSON 20th Anniversary Jubiläumsmodell</p> <p>mit € 2.330,- Ausstattungsvorteil!</p> <p>Hybrid 2WD schon ab € 44.990,-* oder monatl. ab € 299,-* 2,99% fixer Sollzinssatz</p>	<p>Plug-In 4WD schon ab € 46.990,-* oder monatl. ab € 309,-* 2,99% fixer Sollzinssatz</p>
--	---	---

Mehr dazu auf hyundai.at/tucson-aktionen

AUTO DOHR c.u.b. GmbH

Allgäu Nr. 32 • 9400 Wolfsberg • Tel.: 0043 4352 43 91

www.dohr.at



*Angebote/Preise gültig für Neuwagenkaufverträge bis 30.6.2025 mit Zulassung bis spätestens 30.09.2025, solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai Partnern, inkl. Finestellen- und Händlerbeteiligung. Angebot / Preise beinhaltet bis zu € 1.500,- Abschlussprämie und € 500,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung AG Österreich, bestehend aus Kfz Haftpflicht-, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate, TUCSON Hybrid (TSI-GI) Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Dohr Leasing GmbH gem. § 5 VVG: Kaufpreis (Barzahlungsbetrag) aller Boni, NöV und MwSt: € 36.990,-, Anzahlung € 11.091,-, Restwert € 19.782,97, Bearbeitungsgebühr € 250,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr € 295,-, Provision an Vermittler € 154,96 (mitfinanziert), Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate € 239,-, Sollzinssatz: 2,99 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 4,06 % p.a., Gesamtwahlbeitrag: € 25.893,-, Gesamtbetrag € 39.700,82, Verbrauch: 5,1 - 11,1 l/100km, CO₂: 126 - 162 g/km, Kraftstoffverbrauch-gewichtet: 1,8 - 1,4 l/100km, CO₂-gewichtet kombiniert: 21,8 - 33,2 g/km, Stromverbrauch: 18,2 - 11,4 kWh/100 km, rein elektrische Reichweite: bis zu 71 km (TUCSON PHEV 2WD), Alle Werte nach WLTP. Der Reichweiten und die Verbrauchswerte sind abhängig von Fahrstil und Temperatur. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

■ Referat für Finanz und Sport



SV Bad St. Leonhard – Saisonrückblick 2024/2025

Die Saison 24/25 war für den SV Bad St. Leonhard weit mehr als nur eine sportliche Herausforderung – sie war ein Meilenstein, ein Aufbruch und vor allem ein emotionales Fußballjahr.

Schon zu Beginn stand fest: Der Weg der Reservemannschaft musste neu gedacht werden. Immer mehr Mannschaftsrückziehungen, Nichtantreten von Mannschaften – all das gefährdete die Motivation der Spieler in einem Kader von rund 35 Spielern. In Kooperation mit dem SV Reichenfels unter Obmann Manfred Führer wurde eine eigene Kampfmannschaft für die 2. Klasse D gegründet – mit Heimspielen in Reichenfels unter der sportlichen Leitung des SVL. Das Ziel ist klar: Talente fördern und langfristig halten. Eine Spielgemeinschaft in der U17 mit dem SVR und FC Obdach unter Trainer Egon Dorner sorgt für gezielte Vorbereitung auf den Erwachsenenfußball.

Auch im Nachwuchsbereich wurde stark gearbeitet: In gleich acht Altersklassen von der U7 bis zur U17 nahm der SVL - betreut von rund 15 engagierten TrainerInnen - an den Bewerben teil. Besonders erfreulich: Die SVL-Teams zählen regelmäßig zu den teilnehmerstärksten bei Turnieren. Unter dem Leitspruch „Unser Nachwuchs – Unsere Zukunft“ wächst hier eine Generation heran, auf die man stolz blicken darf.

Optimale Vorbereitung

In der Wintervorbereitung absolvierte der SVL mehrere intensive Trainingseinheiten im Hotel Moselebauer. Den Feinschliff für das Frühjahr holte sich das Team schließlich beim Trainingslager in Slowenien: mit 38 Spielern, 5 Trainern und 5 Funktionären wurde dort konzentriert gearbeitet und der Grundstein für die erfolgreiche Frühjahrssaison gelegt. Auch die Neuzugänge schlugen voll ein und waren sofort Leistungsträger.

Gemeinsam Stark: Unterstützung und Vereinsleben

Ein großer Dank gilt außerdem den elf neuen Sponsoren, die den SVL im Laufe der Saison erstmals unterstützten. Die Beiträge sind nicht nur finanziell, sondern vor allem ein Zeichen des Vertrauens in unsere Arbeit und ein wichtiger Baustein für



9462 Bad St. Leonhard, Herrengasse 600

Tel: 04350/36 30

E-Mail: office@bmjoham.at

- Beratung-Planung-Bauleitung • Baukoordination
- Projektmanagement • Projektabwicklung

die Zukunft des Vereins.

Doch der SVL war nicht nur sportlich aktiv. Auch gesellschaftlich zeigte man Präsenz beim Leonharditag und dem Empfang der Kärntner Faschingsgilden mit Ausschank und Verköstigung am Hauptplatz. Weiters übernahm das Landesprinzenpaar eine ehrenvollen Ankick beim Heimspiel am 17.11. zu einer noch nie dagewesenen Ankickszeit eines Spieles – 11:11 Uhr.

Mit rund 100 Personen aus Spielern, Funktionären und Vertreter der Politik feierten wir auch wie alle Jahre eine gemeinsame Weihnachtsfeier im Kulturheim Bad St. Leonhard.

Der Weg zum Titel: Aufstieg & Meister

Bereits zu Beginn der Frühjahrssaison wurde deutlich, dass der Aufstieg in die Unterliga greifbar nah ist. Das Saisonziel, als Meister aufzusteigen, war schnell in den Köpfen von Spielern, Trainern und Vorstand verankert.

Und so kam es zum perfekten Meisterschaftsfinish: Nach einem klaren 5:1-Auswärtssieg in St. Margareten/Rosental ging es am Pfingstsonntag in die alles entscheidende letzte Runde. Drei Teams hatten noch Chancen auf den Titel – und der SVL war bereit. Vor rund 550 euphorischen Fans im Gmoanstadion holte sich unsere Mannschaft mit einem 4:1-Sieg den Meistertitel und den Aufstieg in die Unterliga! Was folgte, war eine Nacht (und frühe Morgenstunden) voller Emotionen, Stolz und Feierlichkeiten – ein unvergesslicher Tag für den ganzen Verein. Zu guter Letzt möchte sich der Vorstand des SV Bad St. Leonhard noch bei allen Fans, Gönnern, Sponsoren und der Stadtgemeinde für die Unterstützung in dieser Saison aber vor allem über die vergangenen Jahre bedanken. Doch der entscheidende Faktor sind unsere helfenden Hände abseits des Spielfelds, ohne die unser Erfolg nicht möglich wäre. Somit gilt der größte Dank an unser gesamtes Team rund um Trainer, Kantine, Grillhütte, Eingangskassa, Platzwart, Zeugwarte, Stadionsprecher und alle, die uns immer wieder unterstützen, wo Unterstützung notwendig ist. Ehrenamt ist Leidenschaft und ohne Ehrenamt kein Vereinsleben. Euer Einsatz ist das Herz dieses Vereins – und euer Verdienst der Meistertitel!



Saisonstart in der Unterliga - erstes Augustwochenende. Mit neuer Energie, viel Herzblut und dem unerschütterlichen Glauben an das, was der SVL ausmacht: Zusammenhalt, Teamgeist und Fußball mit Charakter.

Ihr Stadtrat
Johannes Weber

■ Referat für Land- und Forstwirtschaft, Umweltschutz, Straßen und Verkehr



Tierkörperentsorgung (TKE) Einzeltierabholung

Bei Anfall von ablieferungspflichtigen Gegenständen, welche wegen ihres Einzeltiergewichtes (über 80 kg) oder ihrer Anzahl nicht in die Sammelbehälter der Gemeinde eingebracht werden können, sind die verfügungsberechtigten Personen verpflichtet, der Gemeinde (04350/2218-24) unverzüglich im kürzesten Wege auf eigene Kosten anzuzeigen, dass diese Gegenstände abzuholen sind.

Bei Einzeltierabholung gilt das Einzeltiergewicht von 80 kg als unterster Grenzwert. Wird anlässlich der Abholung festgestellt, dass das Einzeltiergewicht von 80 kg unterschritten wird, sind die Kosten der Anfahrt vom Tierbesitzer bzw. Verfügungsberechtigten zu tragen.

Abholmeldungen am **Freitag** sind direkt an die Tierkörperentsorgungs GesmbH. Klagenfurt zu richten.

Entweder über das Online-Formular auf der Homepage der **TKE: <https://kadaver.ktke.at/kadaverphp/index.php>**, oder telefonisch unter der Nummer 0463 / 33275.

Abholung im Sommer (nur Juni bis September) sind auch am Samstag möglich!

Dazu muss **Freitag nachmittags und Samstag vormittags** vom Verfügungsberechtigten die TKE direkt telefonisch unter der Nummer 0463/33275 verständigt werden. Für die Abholung ist die Bekanntgabe von landwirtschaftlicher Betriebsnummer, Name, Adresse, Telefonnummer zur Kontaktaufnahme, Tierart, Ohrmarkennummer, das Geburtsdatum, Gewicht und der Abholungsort erforderlich.

Tierkörpersammelstelle Oberes Lavanttal Öffnungszeiten und Übernahmebestimmungen

Montag bis Freitag von 7,30 Uhr bis 8,30 Uhr
(ausgenommen Feiertage)

- Es werden nur Tierkadaver bis max. 80 kg sowie Schlachtabfälle bzw. tierische Abfälle in üblichen Mengen (80 Liter pro Kategorie und Woche) übernommen.
- Die Einbringung in die Container ist vom Zulieferer selbst durchzuführen.
- Das Ablagern von Kadavern oder tierischen Abfällen vor dem Areal ist strengstens verboten. Die Anlage ist Videoüberwacht.

Mit besten Grüßen Stadtrat Gerhard Penz

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

- Kaminsanierung
- Kaminschleifen
- Kaminrohrsysteme

Kaminbau GmbH Haumann

Unser Aufgabenbereich

- Kaminsanierung
- Edelstahlkaminanlagen
- Kaminservice und Kleinreparaturen

Unsere Stärken

- Langjährige Erfahrung in Kaminsanierungen
- Prompte fachgerechte Bauausführung
- Ihr Know-how Berater für alle Kaminprobleme

Mehr Sicherheit
Mehr Energieersparnis
Geringere Sanierungskosten
durch rechtzeitiges Sanieren

Büro Fohnsdorf:
Ankerweg 4-6 • 8753 Fohnsdorf
Tel.: 03573 | 34 433
Tel: 0676 | 844 744 400

Büro Graz:
Pfeifferhofweg 5 • 8045 Graz
Tel: 0676 | 844 744 200

office@kaminbaugmbh.at • www.kaminbaugmbh.at

KOSTENLOSER Krankentransport im oberen Lavanttal

ins KABEG Klinikum Klagenfurt

Ideal für:

- Strahlentherapie nach Krebs-OP oder zur Tumorentfernung
- Augenabteilung
- Kur- bzw. Rehafahrten

Informationen unter:

TAXI KURT

TEL.: 0664 / 57 43 499

**TAXIFAHNER FÜR SAMSTAG
NACHT GESUCHT!**

■ Referat für Schulen und Kultur



Geschätzte Gemeindeglieder/innen!

Der 22. Juli 2025, der Gründungstag anlässlich 700 Jahre Stadt Bad St. Leonhard, stellt den Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres dar. Die dazugehörige Gemeinderatssitzung findet in passender Kulisse am Schlossberg um 18:00 Uhr statt. Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft sind dazu eingeladen, auch

die eine oder andere Auszeichnung wird dort verliehen.

Vorgestellt wird unter anderem auch das rund 160 Seiten umfassende Jubiläumsbuch von Frau Dr. Rosemarie Eichwalder. Es spannt einen Bogen von der Gründung der Stadt bis zur Gegenwart und bietet Einblicke in das heutige Leben in Bad St. Leonhard im Lavanttal.

Um 19:00 Uhr finden die Europäischen Zukunftsgespräche unter der Leitung von MMMag. Dr. Christian Gsodam statt. Sicher werden wieder spannende Themen präsentiert und diskutiert. Für dieses Format gab es eine Auszeichnung in der Kategorie Europa – Staatspreis – Kategorie Gemeinde, die am 28. Mai 2025 von GR Edith Starzacher und MMag. Dr. Christian Gsodam entgegengenommen wurde.

Herzliche Gratulation dazu!



Am **Freitag, dem 25. Juli 2025**, findet ab 19:00 Uhr eine Rock Night am Schlossberg statt, veranstaltet von den Carinthian Pipes and Drums.

Der Jubiläumsumzug am **Samstag, dem 26. Juli 2025**, um 15:00 Uhr wird ein Höhepunkt für alle Vereine und Wirtschaftstreibenden sein. Ab 20:00 Uhr folgt am Schlossberg bei freiem Eintritt ein Dämmerchoppenkonzert der Trachtenkapelle Schiefeling, anschließend sorgen die Big Band und das Oberkrainer-Ensemble der Stadtkapelle für musikalische Unterhaltung.

Am **Sonntag, dem 27. Juli 2025**, beginnt um 11:00 Uhr der Radio Kärnten Frühschoppen mit der Stadtkapelle Bad St. Leonhard, dem MGV Bad St. Leonhard und den Geschwistern Scharf. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Mittelschule statt.

■ Monument für die Opfer der Hexenverfolgung im Lavanttal

Im Jahr 1493 wurden durch das Gericht Bad St. Leonhard drei Frauen wegen Hexerei verurteilt und höchstwahrscheinlich hingerichtet: Cristina Trünkhlin, Barbara Öbl Fleischkerin und Wolfin. Es war der erste Hexenprozess im Raum Österreichs, der mit einer Verurteilung endete.

Im Sommer 2025 wird in Bad St. Leonhard ein temporäres Monument entstehen, das den Opfern der Hexenverfolgung im Lavanttal gedenken soll. Der Entwurf nimmt eine Textpassage aus der Urgicht (ein wohl unter Folter entstandenes Einvernahmeprotokoll) von 1493 auf: Die Worte „Da sind sie überains worden“, die sich als Vorwurf des Teufelsbundes ursprünglich gegen die drei Frauen wandten, werden positiv umgedeutet und in die Gegenwart übertragen. „ÜBERAINS WERDEN“ verweist auf solidarische Beziehungen heute und kann als „zusammenkommen“, „sich einig werden“ oder „mehr als eine werden“ interpretiert werden.

In Form großer Buchstaben wird „ÜBERAINS WERDEN“ im Südosten der Gemeinde in einen Hang „geschrieben“, wobei der Bereich der Buchstaben beim Mähen ausgespart wird. Die Textpassage ist – je nach Jahreszeit und Zeitpunkt der Mahd – unterschiedlich gut lesbar und verschwindet mit dem Nachwachsen der Weide. Das Monument wird vom Wanderweg L4 bzw. Q3 (Knappenbründlweg) aus sichtbar sein und wird durch eine Gedenktafel ergänzt. Am 18. Oktober 2025 ist vor Ort eine Gedenkveranstaltung für die Opfer der Hexenverfolgung im Lavanttal geplant.

Das Projekt der Künstlerin Adina Camhy wurde durch die freie Kulturinitiative Container 25 im Rahmen des Projekts „Nullpunkte der Gewalt im Lavanttal“ initiiert. Die Umsetzung wird durch die Gemeinde Bad St. Leonhard und das Land Kärnten unterstützt.

Termine: 18.10. 2025 Gedenkveranstaltung für die Opfer der Hexenverfolgung im Lavanttal



Als Kulturreferent würde ich mich sehr freuen, wenn die gesamte Bevölkerung aus nah und fern an den Feierlichkeiten teilnimmt und diese ereignisreiche Woche gemeinsam mit dem gesamten Gemeinderat feiert. Allen anderen wünsche ich einen schönen Ferien- und Urlaubsbeginn mit ein paar erholsamen Tagen.

*Euer Vizebürgermeister
Alexander Pichler*



Kärntner Linien
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE

**Mit
Gewinnspiel**
Alle Infos online auf
kaerntner-linien.at

Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre

www.kaerntner-linien.at

■ Vorstellung Mitarbeiter

Es sind die Menschen, die eine Gemeinschaft ausmachen und in Bad St. Leonhard im Lavanttal sind wir stolz auf unser außergewöhnliches Team, die täglich daran arbeiten, unsere Gemeinde noch besser zu machen.

Wir möchten Ihnen in den nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten die Menschen vorstellen, die die treibenden Kräfte hinter der erfolgreichen Stadtgemeinde sind.

Hannes Kois

Alter: 55 Jahre

Wohnort: Bad St. Leonhard im Lavanttal

Familienstand: verheiratet

Kinder: 2

Hobbies: Imkern und Singen

Bei der Stadtgemeinde: seit Juni 2009

Tätigkeitsbereich:

Mitarbeiter des Bauhofes



Meine Aufgaben:

Mein Aufgabenbereich im Bauhof der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal ist äußerst vielfältig. In den Sommermonaten gehören vor allem Mäharbeiten zu meinen Haupttätigkeiten. Dazu zählt unter anderem das sorgfältige Freimähen von Spielplätzen, Wanderwegen sowie Quellen, um deren Sicherheit und Nutzbarkeit zu gewährleisten. Zusätzlich führe ich regelmäßig Baumschnittarbeiten durch. Ein weiterer Teil meiner Arbeit ist die Mitarbeit in der Instandhaltung der öffentlichen Wegenetze. In den Wintermonaten Sorge ich durch das Schneeschieben und Freiräumen der Gehwege dafür, dass die Verkehrswege sicher und begehbar bleiben. Darüber hinaus übernehme ich Instandhaltungsarbeiten in den Gemeindefohnungen. Auch bei der regelmäßigen Annahme und Abwicklung von Sperrmüll am Bauhof bin ich eingeteilt und übernehme diese Aufgabe gemeinsam mit meinen Kollegen.

Johannes Scharf

Alter: 36 Jahre

Wohnort: Bad St. Leonhard im Lavanttal

Familienstand: verheiratet

Hobbies: Jagd und Stadtkapelle

Bad St. Leonhard i. Lav.

Bei der Stadtgemeinde:

seit Jänner 2025

Tätigkeitsbereich:

Mitarbeiter des Bauhofes



Meine Aufgaben:

Als Wasserwart überwache und warte ich die Wasserversorgungsanlagen, kontrolliere regelmäßig die Wasserqualität und Sorge für einen sicheren, störungsfreien Betrieb. Ich führe Wartungsarbeiten durch und dokumentiere alle Abläufe sorgfältig und bin im Bereitschaftsdienst für Notfälle verfügbar. Des Weiteren bin ich für die Instandhaltung öffentlicher Anlagen, Reparaturarbeiten sowie Pflege und Reinigung von Straßen, Gehwegen und Plätzen. Ich übernehme regelmäßig Mäharbeiten und die Pflege von Grünanlagen. Im Rahmen des Winterdienstes bin ich für die Schneeräumung und Streudienst zuständig.

■ Neues aus der Stadtbücherei

Romane

Wut und Liebe (Martin Sutter)

Backstage (Donna Leon)

Um jeden Preis (Hera Lind)

Unsere Zeit der Wunder (Nicholas Sparks)

Nostalgia Siciliana (Patrizia Di Stefano)

Lied der Rache (Iny Lorentz)

Horror-Date (Sebastian Fitzek)

Die Trümmerschule – Zeit der Hoffnung (Beate Maly)

Die Frauen vom Rosenhang (Corina Bomann)

Die Nachbarin (Elizabeth Jenkins)



Thriller / Krimis

Sicher bist du nie (Sandra Brown)

Die unsichtbare Hand (Julie Clark)

Dunkelste Nacht (Claire Douglas)

Rache im Blick (Nora Roberts)

Die Firma (John Grisham)



Kinderbücher

Die Goldene Schreibmaschine (Carsten Henn)

Die Streithörnchen (Bright Rachel)

Gecko und das Glück des Gebens (Bright Rachel)

Sachbücher

P.M. Magazin – April 2025 (Peter Moosleitner)

P.M. Magazin – Mai 2025 (Peter Moosleitner)

P.M. Magazin – Juni 2025 (Peter Moosleitner)

Leihgebühren:

Kinder und Jugendliche 1. und 2. Woche - € 0,10,
jede weitere Woche + € 0,10 pro Buch

Erwachsene 1. und 2. Woche - € 0,20,
jede weitere Woche + € 0,10 pro Buch

Sehr geehrte Leser!

Sie haben die Möglichkeit unter folgendem Link im Onlinekatalog der Stadtbücherei zu stöbern und als registrierter Bibliothekskunde Einsicht in die eigenen Entlehnungen zu nehmen, Verleihfristen zu verlängern oder Reservierungen von entlehnten Büchern vorzunehmen:

www.biblioweb.at/badstleonhard

Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie bei der Bibliotheksleitung in der Stadtbücherei Bad St. Leonhard.

Digithek Kärnten

Registrierte Bibliothekskunden der Stadtbücherei Bad St. Leonhard im Lavanttal können über das Onleihe Portal www.onleihe.de/kaernten elektronische Bücher, Hörbücher, Videos, Zeitschriften und Magazine mit dem PC, Smartphone, Tablet oder E-Book-Reader ausleihen. Für die Benutzung fallen keine zusätzlichen Kosten an. Weitere Informationen und Zugangsdaten erhalten Sie in der Stadtbücherei Bad St. Leonhard im Lavanttal.



Veranstaltungen im Zeichen des Jubiläumsjahres

900 Jahre Leonhardikirche und 700 Jahre Stadt Bad St. Leonhard im Lavanttal



JULI 2025

13. Kunigundfest mit Festmesse und Prozession

SO | 10 Uhr | Filialkirche St. Kunigund

▶ unter Mitwirkung der Trachtengruppe Bad St. Leonhard, die ihr 35-jähriges Jubiläum feiert

19. Zeltfest – FF Kliening

und SA: ab 19 Uhr | SO: ab 10.30 Uhr mit Frühschoppen

20. Sportplatz Bad St. Leonhard

22. Gründungstag 700 Jahre Stadt Bad St. Leonhard

DI | 18 Uhr | Schlossberg

▶ mit Präsentation des Jubiläumsbuches

22. Europäisches Zukunftsgespräch:

700 Jahre Stadt Bad St. Leonhard

DI | 19 Uhr | Schlossberg

▶ EU-Bürgerdialog mit Gästen aus Wirtschaft und Politik

25. Rock Night – Carinthian Pipes and Drums

FR | 19 Uhr | Schlossberg

26. Jubiläumsumzug – 700 Jahre Stadtrecht

SA | 15 - 20 Uhr | Hauptplatz Bad St. Leonhard

26. Schlossbergfest – Stadtkapelle Bad St. Leonhard

SA | 20 Uhr | Schlossberg

▶ Gästekonzert mit anderen Kapellen, Big Band und Oberkrainer Ensemble

27. Frühschoppen – 700 Jahre Stadt Bad St. Leonhard

SO | 10 Uhr | Hl. Messe | Filialkirche St. Kunigund

11 Uhr | Radio Kärnten Frühschoppen | Schlossberg

AUGUST 2025

03. 140 Jahre Jubiläumsfeier des ÖKB Bad St. Leonhard

SO | Schlossberg

7.30 - 9 Uhr: Eintreffen der auswärtigen Vereine

9.15 Uhr: Festumzug durch die Stadt auf den Schlossberg

10 Uhr: Festmesse am Schlossberg

11 Uhr: Frühschoppen

10. 20. Oldtimertreffen

SO | 10 Uhr | Gasthaus Hartl in Kliening

10. Kräutersegnung – Trachtengruppe Bad St. Leonhard

SO | 10 Uhr | Leonhardikirche

▶ Festmesse mit Kirchenchor Bad St. Leonhard

17. Almmesse – Landjugend Schiefing

SO | 11 Uhr | Kollmannsöfen

▶ Hl. Messe mit MGV Bad St. Leonhard

23. Schlossbergfest

155 Jahre FF Bad St. Leonhard

SA | 18 Uhr | Schlossberg

24. Frühschoppen – 155 Jahre FF Bad St. Leonhard

SO | 10 Uhr | Schlossberg

30. Castle on Fire – Landjugend Bad St. Leonhard

SA | 20 Uhr | Schlossberg

31. Gefallenengedenktag Schiefing – ÖKB Schiefing

SO | 10 Uhr | Pfarrkirche Schiefing

SEPTEMBER 2025

05. Internationales Treffen der Freunde von St. Leonhard

bis Treffpunkt: FR | 19 Uhr | Talstation Klippitztörl

07. Bergandacht: FR | 20.30 Uhr | Klippitzsee

Festmesse, Tiersegnung: SA | 10 Uhr | Leonhardikirche

Fackelwanderung: SA | 21 Uhr | Pfarrkirche Prebl

Hl. Messe: SO | 10 Uhr | Leonhardikirche

06. Bezirksfrühschoppen

SA | 11 Uhr | Sportplatz Bad St. Leonhard

Veranstalter: Pensionistenverband Bad St. Leonhard

14. Maibaumstocken Kliening – FF Kliening

SO | 10.30 Uhr | Rüsthaus Kliening

27. Sicherheitstag – Kärntner Zivilschutzverband

SA | Hauptplatz und Postgasse Bad St. Leonhard

27. Europavesper im Zeichen des Jubiläumsjahres

SA | 18 Uhr | Filialkirche St. Kunigund

▶ danach Kamingespräch bei Fam. Gsodam, Hauptplatz 15

28. Erntedankfest und Prozession

SO | 10 Uhr | Leonhardikirche

28. Jubiläumsherbstwanderung

SO | 9 Uhr | Vorplatz Kulturheim Bad St. Leonhard

Veranstalter: Naturfreunde Bad St. Leonhard

OKTOBER 2025

11. Rocktober Night – Landjugend Schiefing

SA | 20.30 Uhr | Sportplatz Schiefing

12. Gefallenengedenktag und 10. Oktober-Feier

SO | 10 Uhr | Filialkirche St. Kunigund

▶ anschließend Prozession mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal in der Spitalskirche

13. Fatimawallfahrt Kliening

MO | 19 Uhr | Fatimakirche Kliening

▶ 17 Uhr: Prozession von der Filialkirche St. Kunigund zur Fatimakirche nach Kliening ▶ 19 Uhr: Hl. Messe

Minigolfanlage am Schlossberg

1. Mai bis 30. September 2025
geöffnet

PREIS je Spielrunde:

Erwachsene:	€ 4,00
Kinder:	€ 2,00

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi. – So.: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

MONTAG und DIENSTAG GESCHLOSSEN!!!

Ab 6 Personen können auch außerhalb der Öffnungszeiten
telefonisch Termine vereinbart werden.

Kontaktperson:
Frau Zuber
Tel.: 04350/3516






LAND KÄRNTEN
Abt. 5 - Gesundheit und Pflege

gesund.
stark.frau

Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal

Hauptplatz 46
9462 Bad St. Leonhard im Lavanttal
Telefon: 04350/2218
E-Mail: bad-st-leonhard@ktn.gde.at

ICH WEHRE MICH!

Selbstbehauptung | Selbstverteidigung | Gewaltprävention

Selbstverteidigung

für Frauen und Mädchen (ab vollendetem 14. Lebensjahr)

Einfache, aber wirkungsvolle Techniken, um einen Angreifer abzuwehren bzw. auszuschalten.
Garantiert für jede Frau zu erlernen, auch ohne Vorkenntnisse!

Die Ausbildung erfolgt durch **Wolfgang Taferner**, welcher unter anderem seit vielen Jahren als Ausbilder auf dem Gebiet der Selbstverteidigung bei der Exekutive tätig ist.

Dauer: 2 x 2 Stunde **immer freitags**
Beginn: ab 12.9.2025 um jeweils 18 Uhr
Örtlichkeit: Turnsaal der Volksschule Bad St. Leonhard im Lav.
Kosten: € 12,00 pro Teilnehmerin/max. 14 Teilnehmer

Für evtl. Verletzungen übernimmt der Veranstalter keine Haftung!

Anmeldung verbindlich unter:
Fr. Silvia Kois - Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal unter der
Telefonnummer: **04350/2218-29** oder **silvia.kois@ktn.gde.at**

Auf Ihr Kommen freut sich der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal!

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ Bad St. Leonhard statt und wird über das Land Kärnten, Unterabteilung Gesundheitsförderung, finanziert.

gesunde
gemeinde




Green Care

Neue Perspektiven für Bauernhöfe und Gemeinden

Green Care verbindet Landwirtschaft mit sozialem Unternehmertum. Immer mehr qualifizierte Bäuerinnen und Bauern bieten Kinder- und Seniorenbetreuung, tiergestützte Aktivitäten und gesundheitsfördernde Angebote auf ihren Höfen an. Das schafft neue Einkommensquellen, nutzt vorhandene Stärken und bringt einen echten Mehrwert für Gemeinden: mehr Betreuung, mehr Lebensqualität, mehr Zusammenhalt.

Die Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH unterstützt in Kooperation mit den Landwirtschaftskammern bei der Entwicklung solcher Angebote – von der ersten Projektidee bis zur Zertifizierung.

www.greencare-oe.at

greencare
Wir bewegen aufwärts

mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischen Unions
Bundessministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
WIRTSCHAFTS- und VERKEHRSMINISTERIUM
EUROPEAN UNION

■ Veröffentlichung von Veranstaltungen auf der Homepage

Es besteht die Möglichkeit geplante Veranstaltungen über die Homepage der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard sowie über das Portal des Regionsbüros Lavanttal (KSL) zu veröffentlichen.

Benötigt wird eine Programmvorlage bzw. Postwurf in einer pdf Datei. Die Programmvorlage wird zusätzlich dem Tourismusmarketing - Regionsbüro Lavanttal - zur Veröffentlichung weitergeleitet.

Die Veranstaltungsmeldung hat an folgende E-Mail-Adresse zu erfolgen: bad-st-leonhard@ktn.gde.at

■ Geführte Wanderungen und Stadtführungen

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal bietet für Schülergruppen, Gäste- oder Firmengruppen geführte Wanderungen und Stadtführungen an.

Die Teilnahme ist **kostenlos** und erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Die Wanderungen und Stadtführungen finden gegen Voranmeldung statt und werden individuell an die jeweilige Gruppe angepasst.

Weitere Informationen erhalten Sie im Fremdenverkehrsamt Bad St. Leonhard i. Lav.. Tel.: +43 4350 2218 DW 26



■ Babywarengutschein

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal informiert, dass weiterhin für **jedes Neugeborene** der **Babywarengutschein** im Wert von € 50,-, im Stadtamt, Zimmer 4 - Meldeamt, abgeholt werden kann.

Voraussetzung ist, dass sich der Hauptwohnsitz des Kindes bei der Erstanmeldung in Bad St. Leonhard i. L. befindet. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Neugeborenen.

■ Wohnsitzförderung für Studenten

Gemeindebürger die ein Studium absolvieren und ihren Hauptwohnsitz in Bad St. Leonhard i.Lav. beibehalten, erhalten bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres eine Wohnsitzförderung in der Höhe von € 200,- pro Studienjahr.

Anträge für die Wohnsitzförderung erhalten Sie im Stadtamt, Zimmer 3, oder auf der Homepage: www.bad-st-leonhard-i-lav.at (Formulare). Der Antrag ist nach Abschluss des Studienjahres und mit Vorlage der Inskriptionsbestätigungen für das vergangene Studienjahr (Wintersemester 2024/2025 und Sommersemester 2025) einzubringen.

Die Antragsfrist für das Studienjahr 2024/2025 endet am 30. Oktober 2025!

Impressum

Bad St. Leonharder Gemeindenachrichten, Amtsblatt der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard. Erscheinungsweise: vierteljährlich. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Bad St. Leonhard, Hauptplatz 46, 9462 Bad St. Leonhard. Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach. Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at
Es wird keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen.

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

■ 10 Jahre Lunella

Ein besonderes Jubiläum feierte kürzlich Helene Weiß mit ihrem Schmuckgeschäft „Lunella“ am Hauptplatz in Bad St. Leonhard i. Lav. Mit Mut, Engagement und großer Leidenschaft für ihr Handwerk ist es ihr gelungen, über ein ganzes Jahrzehnt hinweg die Wirtschaft unserer Stadt maßgeblich mitzugestalten. Aus diesem Anlass lud Frau Weiß am 9. Mai 2025 zu einer kleinen Feier am Hauptplatz ein, bei der zahlreiche Kunden, Freunde, Verwandte sowie Ehrengäste wie Bürgermeister Dieter Dohr und Stadtpfarrer Mag. Martin Edlinger anwesend waren. Als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung wurde Frau Weiß im feierlichen Rahmen von der Bezirksstellenleiterin der Wirtschaftskammer, Mag. Dr. Diane Charlotte Tiefenbacher, die Ehrenurkunde für 10 Jahre erfolgreiche Unternehmensführung überreicht. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich zu diesem besonderen Jubiläum!



■ 20 Jahre Carinthian Pipes & Drums

Am Sonntag, dem 18. Mai 2025, feierten die Carinthian Pipes & Drums aus Bad St. Leonhard im Lavanttal ihr 20-jähriges Bestehen. Am Vormittag gestalteten sie die Heilige Messe in der Leonhardikirche musikalisch. Anschließend luden die Musiker zu einem schottischen Brunch in den Pfarrhof ein, wo Bürgermeister Dieter Dohr ihnen im Namen der Stadtgemeinde herzlich zum Jubiläum gratulierte.



Die Carinthian Pipes & Drums wurden im Jänner 2005 von Romana Brunner und Günther Hofbauer gegründet. Seither hatten sie zahlreiche Auftritte im In- und Ausland sowie Konzerte in Bad St. Leonhard im Lavanttal. Die Gruppe besteht aus leidenschaftlichen Musikern, die mit der Great Highland Bagpipe einen Teil der beeindruckenden schottischen Tradition und Kultur in Österreich bekannt machen möchten.



SICHERHEITSTAG

RETTEN - HELFEN - SCHÜTZEN



Samstag
27. September 2025
10:00-14:00 Uhr

Bad St. Leonhard

Hauptplatz



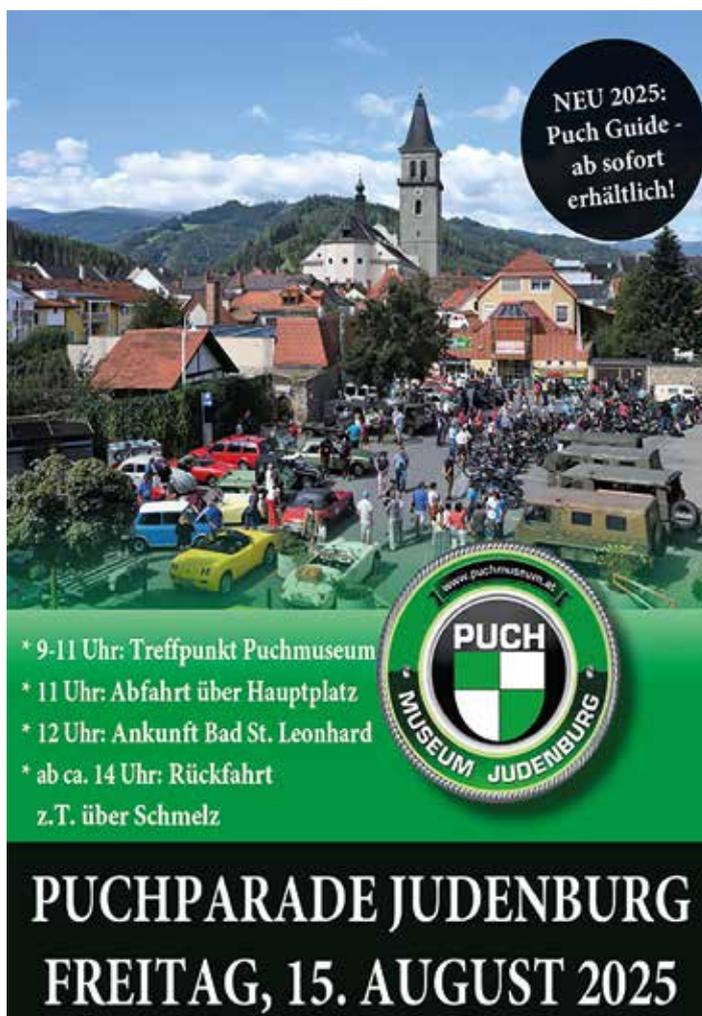



SPANNUNG-AKTION-DRAMATIK
MITMACHEN-GEWINNEN

Zivilschutz-Gewinnspiel mit tollen Hauptpreisen
Für Speisen und Getränke wird gesorgt

■ Empfang der Wallfahrer aus Hirscheegg

Jedes Jahr am Pfingstsonntag kommen die Wallfahrer aus Hirscheegg zur Leonhardikirche ins Obere Lavanttal. Dort wurden sie feierlich von Stadtpfarrer Dechant Mag. Martin Edlinger, Bürgermeister Dieter Dohr sowie Stadtrat Eduard Mitterbacher empfangen. Im Anschluss fand in der Leonhardikirche die festliche Wallfahrermesse statt, die von der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal musikalisch umrahmt wurde. Diese traditionsreiche Gelübde-Prozession geht auf die Zeit der Pest zurück. In der Umgebung wütete in der Zeit von 1680 bis 1715 die Pest besonders stark. Die Stadt St. Leonhard wurde damals abgeriegelt und blieb wie durch ein Wunder von der Pest verschont. Aus Dankbarkeit und in der Bitte um Gottes Schutz entstand 1722 die jährliche Wallfahrt, die sich heuer bereits zum 303. Mal jährte.

NEU 2025:
Puch Guide -
ab sofort
erhältlich!

* 9-11 Uhr: Treffpunkt Puchmuseum
* 11 Uhr: Abfahrt über Hauptplatz
* 12 Uhr: Ankunft Bad St. Leonhard
* ab ca. 14 Uhr: Rückfahrt
z.T. über Schmelz

PUCH
MUSEUM
JUDENBURG

PUCHPARADE JUDENBURG
FREITAG, 15. AUGUST 2025

■ 25 Jahre Planungsbüro JOHAM

Seit 25 Jahren ist das Planungsbüro Baumeister Hermann Joham GmbH in Bad St. Leonhard im Lavanttal ein verlässlicher Partner für Planung und Bauingenieurwesen.

Was am 02.05.2000 in einer Dachgeschosswohnung in der Bad St. Leonharder Herrengasse begann, als Baumeister Hermann Joham den Schritt in die Selbständigkeit setzte, spiegelt sich heute in einer Erfolgsstory mit einem derzeitigen Team von 10 hochqualifizierten Angestellten im Bereich Architektur und Bauingenieurwesen wider.

Von Beginn an war das Hauptaugenmerk auf Planung, Ausschreibung und Baubegleitung von Betriebs- und Kommunalbauten gelegt, was sich bereits mit den ersten Aufträgen in den Neubauten der Firmen Tripolt GmbH, Malex und Tischlerei Fankhauser herauskristallisierte. Heute ist das Team des Planungs- und Bauleitungsbüros langjähriger Partner eines großen Lebensmittelkonzerns (Rewe- Group), vielzähliger Klein- und Mittelbetriebe, namhafter Konzerne in der Holzindustrie, sowie der örtlichen Kommunen. Das Repertoire umfasst von der Errichtung, Vergrößerung und Adaptierungen von Billa-/Penny-/Adeg- Märkten sowie Brettspertholzwerken im In- und Ausland, Büro- und Betriebsgebäuden bis hin zu Kindergarten- und Schulgebäuden nahezu die gesamte Palette an Hoch- und Tiefbauwerken. Als ambitioniertes Ziel werden vom jubelnden Büro die erfolgreiche Fortführung und Weiterentwicklung (Building Information Modeling) des Betriebes, verbunden mit dem Erhalt von hochqualifizierten Arbeitsplätzen im urbanen Raum angestrebt.



■ Der Herr, der auch dein Hirte ist

Anlässlich des Jubiläumsjahres 2025, in dem wir 700 Jahre Stadterhebung und 900 Jahre Leonhardikirche feiern, wurde am Pfingstsonntag in der Leonhardikirche die Katschtaler Pilgermesse „Der Herr, der auch dein Hirte ist“ vom Kirchenchor Bad St. Leonhard im Lavanttal unter der Leitung von Barbara Koller aufgeführt.



■ 145. Jahreshauptversammlung des MGV

Ende März versammelten sich die Mitglieder des Männergesangsvereins Bad St. Leonhard zur 145. Jahreshauptversammlung im Restaurant Badido.

Obmann Michael Neuhäusel begrüßte die zahlreich erschienenen Sänger herzlich und eröffnete die Versammlung mit dem traditionellen Gesang des Vereinsmottos. Dieses gemeinsame Singen sorgte von Beginn an für eine warme und verbindende Atmosphäre und stimmte die Anwesenden auf die bevorstehenden Tagesordnungspunkte ein. Ein besonders bewegender Moment war das Gedenken an die verstorbenen Sänger. In stillem Innehalten gedachten die Anwesenden jener, die in den vergangenen Jahren von ihnen gegangen sind.

Im Anschluss daran berichteten die Funktionäre über die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Schriftführer Franz Schatz präsentierte die Probenstatistik sowie den Jahresbericht, der sowohl die Erfolge als auch die Herausforderungen des Vereins dokumentierte. Chorleiter Hermann Joham sprach seinen Dank an Marco Kopp aus, der sich mit großem Engagement für den Verein eingesetzt hatte. Außerdem dankte er Marie Bischof, Notenwart Kurt Kaplaner, Sepp Steinkellner und Martin Edlinger für ihre Unterstützung, insbesondere für die Bereitstellung eines Ausweichprobenraumes im Pfarrhof, was in letzter Zeit von besonderer Bedeutung war. Ein Höhepunkt seines Berichts war die Würdigung der engagierten Kleingruppensänger und der Faschingspartie, die mit ihrem Einsatz das Vereinsleben bereicherten. Hermann Joham betonte zudem, wie wertvoll die Mitwirkung aller Sänger bei Veranstaltungen wie dem Gausingen, der Almmesse und verschiedenen Konzerten ist.

Diese Veranstaltungen trugen nicht nur zur musikalischen Weiterentwicklung des Vereins bei, sondern stärkten auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Mitgliedern. Notenwart Kurt Kaplaner gab einen kurzen Einblick in seine Tätigkeit und berichtete über das neu gestaltete Archiv im Kulturheim. Zudem wurde bekannt gegeben, dass das bisherige Probelokal in der Postgasse aufgelöst wurde und nun ein neuer Probenraum im Kulturheim zur Verfügung steht. Obmann Michael Neuhäusel bedankte sich besonders bei der Familie Stimpfl und bei Kurt Kaplaner für ihren unermüdlichen Einsatz, der wesentlich zur Verbesserung der Vereinsinfrastruktur beigetragen hat.



Darüber hinaus informierte er die Anwesenden, dass die Vereins-Homepage derzeit überarbeitet und aktualisiert wird, um die Mitglieder künftig besser zu informieren und die Öffentlichkeitsarbeit zu stärken.

Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Tagesordnung waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Manuel Schultermandl und Daniel Schrieffl wurden für ihre zehnjährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Diese Ehrungen sind nicht nur ein Zeichen der Wertschätzung für ihre langjährige Treue, sondern auch eine Motivation für alle anderen Sänger, sich weiterhin aktiv im Vereinsleben einzubringen.

Zum Abschluss der Versammlung gaben Chorleiter Hermann Joham und Obmann Michael Neuhäusel einen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr 2025/26. Sie betonten, dass alle unterstützenden Mitglieder über die geplanten Aktivitäten informiert werden und dass das Engagement jedes Einzelnen entscheidend ist, um die Tradition des Männergesangsvereins lebendig zu halten. Nach dem offiziellen Teil klang der Abend in geselliger Runde bei gutem Essen und heiterer Stimmung aus. Es wurde gesungen, gelacht und Erinnerungen aus dem Vereinsleben geteilt. Die 145. Jahreshauptversammlung war somit nicht nur Rückblick, sondern auch Ausdruck gelebter Gemeinschaft und Vorfreude auf kommende Ereignisse.



Wir verkaufen Ihre Immobilie zum Bestpreis

Rufen Sie uns an!
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel.: +43 677 64405573

www.immotrust.at  office@immotrust.at

Gutschein

für eine kostenlose
Immobilienbewertung

JETZT Termin vereinbaren



Gutscheincode: 1.012.5

■ Stimmungsvolles Konzert der Trachtenkapelle

Die Trachtenkapelle Schiefing gab im April in der stimmungsvollen Pfarrkirche Schiefing ihr Konzert unter der Leitung von Kapellmeister Florian Poms zum Besten. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung. Sie bot eine großartige Kulisse für einen unvergesslichen musikalischen Abend. Mit gefühlvollen Stücken konnte die Trachtenkapelle das Publikum musikalisch verzaubern. Die besondere Akustik in der Kirche verlieh den Darbietungen zusätzliche Tiefe und sorgte für Gänsehautmomente. Durch das Programm führte Manfred Schiener-Stürzenbecher, der nicht nur mit seinen Worten die Musik auf wunderbare Weise ergänzte, sondern auch interessante Einblicke in die Geschichte der Pfarrkirche Schiefing bot. Nach dem letzten Ton war der Abend noch lange nicht zu Ende. Im Pfarrhof wurde in gemütlicher Atmosphäre weitergeplaudert, gelacht und der gelungene Konzertabend gemeinsam gefeiert. Die Stadtgemeinde gratuliert zur gelungenen Veranstaltung!



■ Europäische Zukunftsgespräche

Die „Europäischen Zukunftsgespräche“ gratulieren dem Projekt „Europa und die Regionen: Holzwelt Murau“ herzlich zum Gewinn des Österreichischen Europäischen Staatspreises 2025. Gleichzeitig freuen sich die „Europäischen Zukunftsgespräche“ selbst über die Nominierung als einer der drei Finalisten in der Kategorie „Europa auf lokaler Ebene“.



Das Projekt „Europäische Zukunftsgespräche Bad St. Leonhard – European Future Talks“ organisiert seit 2021 in Kooperation mit Schulen, Gemeinden und Universitäten Bürgerdialoge im Worldcafé-Format mit politischen Entscheidungsträgern. Ziel ist es, Europa erlebbar zu machen sowie politische Teilhabe, Verständnis und eine lebendige europäische Diskussionskultur zu fördern. Die ehrenamtlich organisierte Initiative hat bislang über 10.000 Menschen erreicht. Neben sachlicher Information fließen auch emotionale und künstlerische Impulse ein, um geschützte Räume für offene Fragen zu schaffen und aktive Bürgerbeteiligung auch zwischen Wahlen zu ermöglichen. MMag. Dr. Christian Gsodam ist der Gründer der Europäischen Zukunftsgespräche. Edith Starzacher, Europameinderätin in Bad St. Leonhard im Lavanttal in Österreich, unterstützt die Europäischen Zukunftsgespräche seit Beginn. Lukas Karner hat Mathematik und Data Science an der Universität Wien studiert, arbeitet am Austrian Institute of Technology und unterstützt die Europäischen Zukunftsgespräche bei der technischen Umsetzung.

■ Lange Nacht der Kirchen

Im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen lud die Pfarre zu einem Benefizkonzert zugunsten der Renovierung der Leonhardikirche ein. Musikalisch gestaltet wurde der Abend von Schülerinnen und Lehrern der Musikschule Oberes Lavanttal. Gleichzeitig fand eine Vernissage mit Werken des Bad St. Leonharder Künstlers Hubert Hochleitner und der einheimischen Künstlerin Susanne Faist statt.

Die der Pfarre zur Verfügung gestellten Bilder können zusammen mit weiteren Bausteinen käuflich erworben werden, um die Renovierung der Leonhardikirche zu unterstützen.

Verbindende Worte sprachen Stadtpfarrer Mag. Martin Edlinger und Mag. Susanne Schatz vom Pfarrgemeinderat. Im Anschluss wurden alle Besucher zu einer Agape mit Klosterbier eingeladen.



■ 110 Jahre Stadtapotheke Zum Heiligen Leonhard

Die Stadtapotheke „Zum Heiligen Leonhard“ am Hauptplatz in Bad St. Leonhard im Lavanttal feiert in diesem Jahr ihr 110-jähriges Bestehen. Die Stadtgemeinde ist sehr stolz auf diese traditionsreiche Apotheke, die von Mag. Pharm. Andrea Waich-Grassler geleitet wird. Bürgermeister Dieter Dohr, die Vizebürgermeister Heinz Joham und Alexander Pichler sowie Stadtrat Johannes Weber überreichten Frau Waich während der Feierlichkeiten eine Ehrenurkunde. Vor mittlerweile zwei Jahrzehnten übernahm Andrea Waich-Grassler die Apotheke. An der alten Adresse war es jedoch schwierig, die Anforderungen der Behörden zu erfüllen, weshalb im Jahr 2020 ein Neubau am Hauptplatz realisiert wurde. An diesem neuen Standort kann die Apotheke besser auf die Wünsche und Bedürfnisse ihrer Kunden eingehen. Heutzutage ist die Apotheke weit mehr als nur ein Ort, an dem Arzneimittel verkauft werden. Sie versteht sich als ein Gesundheits- und Servicezentrum, das individuelle Beratungen anbietet, die genau auf die Bedürfnisse der einzelnen Personen abgestimmt sind.





■ Osterschinken-UNO-Turnier

In unserer Region hat das Osterschinken-Schnapsen eine lange Tradition. Der begehrte Schinken war meist schon im Voraus für einige wenige besonders gute Schnapsler reserviert, während alle, die das Kartenspiel nicht beherrschten, leer ausgingen. Genau für diese Personen und auch für die jüngere Generation in unserer Region durchbrach der Leonharder Freizeitclub unter Obmann Thomas Probst bereits vor zehn Jahren die Tradition und rief ein Osterschinken-UNO-Turnier ins Leben. Am Samstag, dem 5. April 2025, fand nach einer Pause endlich wieder das beliebte Osterschinken-UNO-Turnier statt. Für die 72 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des UNO-Turniers im Pfarrsaal St. Leonhard galt es, in sechs Runden möglichst wenige Minuspunkte zu sammeln, um sich einen Platz an den Finaltischen der besten acht Spielerinnen und Spieler zu sichern. In den Osterkörben gab es heuer mit Osterfleisch von der Familie Jöbstl vlg. Schmollli natürlich wieder beste Qualität aus unserer Region. Für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgte das Schiedsrichterteam, bestehend aus Mag. Susanne Schatz, der Obmann-Stellvertreterin des Leonharder Freizeitclubs, sowie Eva Vallant und Johanna Schatz. Die Spieler und Besucher wurden von Marion, David, Sonja und Maria bestens mit Speisen und Getränken versorgt. Die Finalspiele waren an Spannung kaum zu überbieten. Um die Plätze 5 bis 8 spielten Isabella Streicher, Emily Stary, Marlon Unegg und Lukas Pirringer-Hnuta. Auf dem Finaltisch der besten vier Spieler nahmen Monika Leitgeb, Harald Joham, Sandra Joham sowie Markus Göntzler Platz. Nicht zu schlagen war an diesem Tag Monika Leitgeb, die das Osterschinken-UNO-Turnier 2025 des Leonharder Freizeitclubs im Pfarrsaal St. Leonhard gewann. Auch in diesem Jahr hatten die Besucher der Veranstaltung die Chance, beim Schätzspiel einen Osterkorb zu gewinnen. Der Schätzkorb wog 7,23 Kilogramm. Gewonnen hat ihn Wolfgang Stary, dessen Schätzung von 7,11 Kilogramm dem tatsächlichen Gewicht am nächsten kam. Die gesamten Einnahmen aus dem Schätzspiel kamen einem guten Zweck zugute.

Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich zu dieser gelungenen Veranstaltung.



■ Jahreshauptversammlung und 35-jähriges Jubiläum der Trachtengruppe

Die Trachtengruppe Bad St. Leonhard im Lavanttal hielt am Freitag, dem 21. März 2025, im Gasthof Geiger ihre Jahreshauptversammlung mit Jubiläum zum 35-jährigen Bestehen ab. Als Ehrengäste begrüßte Obfrau Maria Brunner Diakon Ajayan, Bürgermeister Dieter Dohr, Stadtrat Eduard Mitterbacher und Bezirksobmann Karl Schwabe. Für die musikalische Gestaltung sorgten Musikschüler der Musikschule Bad St. Leonhard im Lavanttal, einstudiert von Christian Klautzer und Barbara Koller.

Die Schriftführerin Helga Granig berichtete im Jahresrückblick über die vielfältigen Aktivitäten der Trachtengruppe. Die Kassiererin Maria Riffel stellte den Kassenbericht vor. In einer Präsentation informierte Pauline Koitz über die zahlreichen Tätigkeiten und Erfolge der Trachtengruppe in den vergangenen 35 Jahren.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden Ehrungen und Urkunden für langjährige Mitglieder verliehen. Christine Stückler erhielt für ihre 25-jährige Mitgliedschaft das silberne Abzeichen. Darüber hinaus erhielten zahlreiche weitere langjährige Mitglieder Urkunden für ihre verdienstvolle Arbeit in der Trachtengruppe: Maria Brunner, Christine Ebner, Inge Gaber, Helga Granig, Erna Knauder, Pauline Koitz, Ernestine Kurda, Edeltraud Maier, Waltraud Maier, Luise Pichler, Monika Schlatter und Christine Stückler. Für alle Trachtenfrauen gab es liebevoll gestaltete Blumensträuße als Dankeschön.

Die Ehrengäste würdigten in ihren Ansprachen die Arbeit der Trachtengruppe für die Gemeinde. Die Obfrau bedankte sich bei den Trachtenfrauen für die wertschätzende und unterstützende Zusammenarbeit. Bei gemeinsamem Essen und musikalischer Umrahmung verbrachten die Teilnehmer einen geselligen Abend.

Beim Kunigundfest am 13. Juli 2025 wird das 35-jährige Jubiläum der Trachtengruppe im Rahmen einer Messe und einer anschließenden Agape im Pfarrhof gefeiert.



■ Abschnitts-Atenschutzübung der Freiwilligen Feuerwehren

Anfang April fanden rund 30 Atemschutzträger den Weg zur ehemaligen Volksschule Schiefing, um an der Abschnitts-Atenschutzübung der Freiwilligen Feuerwehren teilzunehmen. In Anlehnung an die Atemschutz-Leistungsprüfung wurde ein Stationsbetrieb abgehalten, bei dem das richtige Anlegen des Geräts, zwei Einsatzszenarien sowie das Ablegen und Versorgen des Geräts geübt wurden. Die Kameraden der teilnehmenden Feuerwehren bedanken sich beim Abschnitts-Feuerwehrkommando und den ATS-Beauftragten für die vorbildliche Vorbereitung und Durchführung der Übung. Mit dabei waren die Freiwilligen Feuerwehren Reichenfels-St. Peter, Wisperndorf, Bad St. Leonhard im Lavanttal, Kliening, Schiefing, Preitenegg sowie das BFKDO Wolfsberg.



■ Bezirksbewerb der Feuerwehrjugend

Im Mai 2025 konnte unsere Feuerwehrjugend beim Bezirksbewerb der Bezirke Wolfsberg und Völkermarkt erneut ihr Können unter Beweis stellen. Mit der Mädchengruppe erreichten sie in den Wertungsklassen Bronze und Silber jeweils den 1. Rang – und sicherten sich damit einen doppelten Bezirksmeistertitel! Auch unsere Einzelbewerber erzielten wieder hervorragende Ergebnisse. Als nächstes dürfen sich unsere Jugendlichen beim Landesbewerb beweisen.



■ Gemeinsam Brauchtum erhalten

Unter dem Motto „Gemeinsam Brauchtum erhalten – beim Palmbuschenbinden“ trafen sich Bäuerinnen aus den Gebieten Gräbern, Prebl, Wölling, Auen und Bad St. Leonhard im Lavanttal am Freitag, dem 28. März 2025, beim Gasthof Weberwirt. Unter fachkundiger Anleitung wurde die Flechtkunst des Lavanttaler Palmbuschens genau erklärt und vorgeführt, sodass alle Teilnehmerinnen gleich mehrere selbst geflochtene Palmbuschen mit nach Hause nehmen konnten. Die Zeit verging beim Binden und bei netten Gesprächen wie im Flug. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen, und alle waren zu recht stolz darauf.



■ Maiandacht bei der Lourdesgrotte

Im Marienmonat Mai fanden in unserer Pfarre einige Maiandachten im Freien statt. Die Andacht am 1. Mai bei der Lourdesgrotte, zelebriert von Stadtpfarrer Mag. Dechant Martin Edlinger und Diakon Ajayan Joseph, hat lange Tradition und wurde von vielen Pfarrangehörigen besucht.

Diese bei der Bevölkerung beliebte Gnadenstätte, an der die Gottesmutter Maria verehrt wird, besteht seit Mitte des 20. Jahrhunderts. Initiatorin und Gründerin der Lourdesgrotte war 1957 Luise Gmeiner, die die Mariengnadenstatue aus dem berühmten Marienwallfahrtsort Lourdes mitbrachte.

Ferdinand Schultermandl, Otmar Kainig und Max Pfennich gehören zum Ursprungsteam, das in den Felsen eine Grotte ausmeißelte, in der die Muttergottes bis heute wohnt und die Menschen einlädt, bei ihr zu verweilen, ihre Sorgen mitzuteilen und sie als Fürsprecherin anzurufen.

1988 schmiedete Max Streicher ein Stehkreuz aus Eisen mit Abstellflächen für Kerzen und einen Rosenkranz. Die Mariengrotte an der Lavant ist das ganze Jahr über frei zugänglich.





Beinschab
ENTSORGUNG



**FACHGERECHTE
ENTSORGUNG FÜR DIE
LANDWIRTSCHAFT**



**Agrarfolien-
Aktion**

€ 199,-*

pro Tonne
Agrarfolien gemischt
statt € 235,-



”

In der Landwirtschaft fallen laufend unterschiedlichste Materialien an, die fachgerecht entsorgt werden müssen. Wildes Deponieren oder Verbrennen ist illegal und schädlich. Wir übernehmen die professionelle Entsorgung von Blech, Altöl, verunreinigten Agrarfolien und weiteren Abfällen, um wertvolle Rohstoffe dem Recycling zuzuführen.

”

Wolfgang Beinschab



Bernd Hubmann



Manuel Steinkellner



Unser Serviceteam

Ihre persönlichen Ansprechpartner:
Tel.: 03573 25 0 52 DW 22
office@beinschab-entsorgung.at
Josef-Ressel-Gasse 7 · A-8753 Fohnsdorf
www.beinschab-entsorgung.at

*Aktionspreis gültig bis 31.08.2025 für Agrarfolien gemischt sauber/verunreinigt (Gewerbemüll);
Nettopreis exkl. Wiege- und Bearbeitungsgebühr, Umwelt- und Entsorgungsbeitrag. Abholung auf Anfrage möglich.

■ Neue Heimleiterin des SeneCura Sozialzentrums

Mit 1. Juni 2025 hat Brigitta Penz aus Schiefing die Leitung des SeneCura Sozialzentrums in Bad St. Leonhard im Lavanttal übernommen. Nach ihrer Tätigkeit in der Verwaltung des Hauses entschloss sie sich bewusst dazu, mehr Verantwortung zu übernehmen. Die 39-Jährige bringt viel Engagement und Herzblut für ihre neue Aufgabe mit und möchte den Teamgeist im Haus weiter stärken.



Die Stadtgemeinde wünscht ihr viel Erfolg und Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

■ Maibaumaufstellen in unserer Gemeinde

Rund um den 1. Mai wurden im Gemeindegebiet von Bad St. Leonhard im Lavanttal festlich geschmückte Maibäume aufgestellt. Die Veranstaltung fand in feierlichem Rahmen statt. Ein herzliches Dankeschön gilt den Feuerwehren, dem ÖKB, allen Helfern und den Maibaumpendern.



Hauptplatz



Wisperndorf



Schiefing



Kliening

■ Lavanttaler Bezirksbäuerinnen- und Bauernfrühstück

Am 22. März 2025 fand das Lavanttaler Bezirksbäuerinnen- und Bauernfrühstück im Hotel Moselebauer in Bad St. Leonhard im Lavanttal statt. Der Einladung waren viele Bäuerinnen und Bauern aus dem gesamten Bezirk gefolgt. Während des reichhaltigen Frühstücks gab Bezirkssprecherin Karin Maier einen Einblick in die Arbeit der Bildungsreferenten sowie einen Vortrag über die SVS und deren Leistungen. Ein ausgezeichnetes Frühstück, reger Austausch und viele nette Gespräche bildeten das Resümee dieses Vormittags.



■ Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav.

Am 22. März 2025 fand im Gasthof Geiger die Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav. statt. Obmann Hubert Tripolt durfte dazu Präsident Bürgermeister Dieter Dohr sowie zahlreiche Musikerinnen und Musiker mit ihren Partnern herzlich willkommen heißen. In seinen Grußworten richtete Bürgermeister Dohr seinen Dank an die Stadtkapelle für die Ausrichtung des einzigartigen Neujahrskonzertes sowie für die vielen wundervollen Stunden, die die Kapelle der Bevölkerung durch ihre musikalischen Darbietungen beschert. Im Rahmen der Versammlung wurde auch der Vorstand für die Periode 2025-2030 neu gewählt.

Obmann Hubert Tripolt bedankte sich bei den Musikern, die nach zum Teil jahrzehntelanger Vorstandstätigkeit aus dem Vorstand ausscheiden und freute sich, einen Wahlvorschlag einzubringen, mit dem einige junge Musikerinnen und Musiker künftig im Vorstand mitarbeiten werden.

Mit geselligen Stunden und musikalischer Unterhaltung ließ man die Jahreshauptversammlung harmonisch ausklingen. Die Stadtgemeinde wünscht dem neuen Vorstand viel Spaß und Schaffenskraft für die bevorstehende Funktionsperiode!



■ Stadtfest der Trachtenkapelle Schiefling

Zu Pfingsten herrschte in Schiefling wieder beste Stimmung beim traditionellen Stadtfest der Trachtenkapelle Schiefling. Im Festzelt versammelten sich zahlreiche Besucher, um gemeinsam zu feiern, zu lachen und die authentische Atmosphäre des Festes zu genießen. Kapellmeister Florian Poms, der die Gäste mit seinem herzlichen Lächeln willkommen hieß, und Obmann Christoph, strahlend und voller Energie, waren die perfekten Gastgeber. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Besucher konnten sich an einer Vielzahl traditioneller Grillspezialitäten erfreuen. Besonders beliebt war wie gewohnt der Stadl-Burger, der mit seiner würzigen Note zum Star des kulinarischen Angebots avancierte. Die bekannte Gruppe „Die Musibeam“ sorgte musikalisch für beste Unterhaltung. Mit ihren lebhaften Melodien und Rhythmen brachten sie die Gäste zum Tanzen. Das Stadtfest bot auch heuer wieder nicht nur eine großartige Gelegenheit zur musikalischen Unterhaltung und zu kulinarischen Genüssen, sondern fungierte auch als Treffpunkt für die gesamte Gemeinde. Solche Feste stärken das Gemeinschaftsgefühl und fördern den Austausch zwischen den verschiedenen Altersgruppen. Im Discostadl gab es die perfekte Möglichkeit, sich auszutoben. Mit „DJ Sound Society“ wurde eine mitreißende Partystimmung erzeugt. Die bunten Lichter, die von der Decke strahlten, zusammen mit den angesagtesten Hits, erzeugten eine lebhaftige Stimmung und eine heitere Atmosphäre. Die Stadtgemeinde gratuliert zur gelungenen Veranstaltung.



Geschenkidee:
Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024
Tel. 01/7180800 | www.history.at
littlestars-shop.at - Geschenke für Kinder
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch
HISTORIA GMBH www.history.at

■ Weckruf der Stadtkapelle

Am 1. Mai 2025 demonstrierte die Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal erneut ihr Können und zwar bereits in den frühen Morgenstunden. Der Weckruf für die Stadt war so laut, dass selbst die Faulpelze unter den Bewohnern sich aus ihren Betten quälten. Auf dem Tuschenkogel, wo die Luft frisch ist und die Aussicht grandios, hat die Familie Sturmer eine Labestation eingerichtet. Dort gab es nicht nur Getränke, sondern auch ein Ständchen von der Stadtkapelle, die sich mit einem musikalischen Dankeschön für die Erfrischungen revanchierte.



■ Neue 360 Grad Agentur mit Wein-Fokus

Mitten im Oberen Lavanttal entsteht mit der creasol. FlexCo eine kreative Vertriebs- und Werbeagentur mit Fokus auf Weinkultur. Gründer Matthias Pirker (45) aus Bad St. Leonhard bringt jahrzehntelange Erfahrung im Wein- und Gourmetbereich mit. Die Agentur bietet einen Online-Weinshop, Eventformate wie Verkostungen und klassische Werbedienstleistungen – vor allem für Jungwinzer. Mit einem starken Netzwerk zur Gastronomie und Endkunden will Pirker hochwertige österreichische und internationale Weine in Szene setzen. Der Startschuss fiel mit einem Event in Krumpendorf. Am 21. August folgt ein Afterwork-Winedinner im Schloss Wolfsberg. Der Standort Bad St. Leonhard dient als Basis für die Expansion nach Slowenien, Kroatien und Italien. Bis zu 15 Arbeitsplätze sind geplant. Infos sowie den Online-Weinshop finden Sie unter: www.caskme.com



■ Mit Herz und Haltung: Beratung für Familien und Unternehmen

Bad St. Leonhard ist eine traditionsreiche Gemeinde mit solider Wirtschaft, doch der Wandel bringt neue Herausforderungen – besonders für Familien, Kinder, Jugendliche und Berufstätige.

Hier setzt Elisabeth Mahra Sommitsch an: Die erfahrene psychosoziale Beraterin, Supervisorin und Mediatorin eröffnet eine Praxis in Bad St. Leonhard im Lavanttal. Sie bietet individuelle Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien sowie enge Zusammenarbeit mit Schulen.



Ziel ist es, Resilienz zu stärken und Eltern zu entlasten. Für Unternehmen bietet sie Supervision, Mediation und Begleitung von Teams und Führungskräften – zur Förderung gesunder Kommunikation und Arbeitsfähigkeit. Ihre Praxis richtet sich an alle, die in bewegten Zeiten Klarheit, Entwicklung und neue Perspektiven suchen – persönlich wie beruflich.

■ Palmsonntag

Am Palmsonntag fand am Hauptplatz in Bad St. Leonhard im Lavanttal unter zahlreicher Beteiligung der Pfarrgemeinde die Weihe der Palmzweige statt. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal sowie von den Kindergartenkindern mit ihren Betreuerinnen. Die Palmweihe zelebrierten Stadtpfarrer Dechant Mag. Martin Edlinger und Diakon Mag. Ajayan Joseph. Anschließend formierten sich die versammelten Gläubigen, angeführt vom Vortragskruz, zu einer feierlichen Prozession, an der auch die Kindergartenkinder, die Damen der Trachtengruppe und die Landjugend mit ihrem Palmkruz teilnahmen. Der Zug führte über den Hauptplatz zur Leonhardikirche.



■ Regionsmarschwertung 2025

Am Samstag, den 14. Juni 2025, konnte die Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav. mit Stabführer Roland Hochegger bei der Regionsmarschwertung in St. Margarethen i.L. wieder einmal eine tolle Leistung erbringen. Mit 92,08 Punkten erreichten sie die Höchstpunktzahl und nach Abschluss aller Regionsmarschwertungen in Kärnten konnte keine andere Musikkapelle diese Punktezahl übertreffen. Somit können wir der Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav. zur Höchstpunktzahl in der Stufe D und zum Landessieg gratulieren. Der Erfolg der Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav. ist allerdings nur ein Bestandteil eines insgesamt äußerst positiven Tages für die musikalische Landschaft unserer Stadtgemeinde.



Ebenso beeindruckend präsentierte sich die Trachtenkapelle Schiefing, die mit einer ebenfalls herausragenden Leistung überzeugte. Unter der Leitung ihres Stabführers Christoph Schiechl erreichten die Musikerinnen und Musiker in der Stufe D eine Punktzahl von 90,52.



Gratulation aber auch an alle anderen teilnehmenden Musikkapellen des Bezirks und ganz besonders an die Trachtenkapelle St. Margarethen für die ausgezeichnete Organisation des Bezirksmusikertreffens und alles Gute zu ihrem 50-Jahr-Jubiläum. Der Erfolg der Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav. und der Trachtenkapelle Schiefing ist eine Bestätigung für die gute Arbeit der Verantwortlichen und ein Ansporn, diesen Weg weiterhin mit Hingabe und Leidenschaft zu verfolgen.

■ MS Bad St. Leonhard glänzt bei Tischtennis-Landesmeisterschaften

Bei den diesjährigen Tischtennislandesmeisterschaften, die am 3. April 2025 in Villach stattfanden, konnten die jungen Sportler der Mittelschule Bad St. Leonhard im Lavanttal mit ihren Trainern Brigitte Papst und Klaus Gsodam sehr gute Erfolge erzielen. In der Kategorie „Mädchen ohne Verbandsspieler“ nahmen Teams aus sechs Bezirken teil. Die Mädchen der MS Bad St. Leonhard im Lavanttal erreichten dabei den 2. Platz mit Theresa Unterluggauer, Katharina Pirker und Anika Riegler sowie den 3. Platz mit Maria Unterluggauer, Emily Stary und Victoria Penz. Bei den „Knaben ohne Verbandsspieler“ starteten ebenfalls zwei Teams aus Bad St. Leonhard im Lavanttal ins Turnier. Von insgesamt 14 Mannschaften, von denen einige zuvor Bezirksauscheidungen absolvieren mussten, erreichte die Mannschaft 1 mit Theodor Trippolt, Felix Gugl und Patrick Gutschi schließlich den 3. Platz und somit einen Stockerlplatz. Im Rahmen der Siegerehrung wurde die Mittelschule Bad St. Leonhard im Lavanttal vom Turnierleiter für ihre hervorragenden Leistungen besonders hervorgehoben, da die Teams in den letzten Jahren stets auf dem Stockerl standen und an der Schule mehr als 30 Kinder den Tischtennissport ausüben. Die unverbindliche Übung Tischtennis wurde vor vier Jahren an der Mittelschule Bad St. Leonhard im Lavanttal von Klaus Gsodam ins Leben gerufen und hat sich so positiv entwickelt, dass die Schule bereits Landesmeistertitel bei Mädchen und Knaben erringen konnte. Rund 20 % aller Schüler nehmen diesen Unterricht zusätzlich zum Regelunterricht wahr und werden von Brigitte Papst und Klaus Gsodam bestens betreut und auf ihre Einsätze vorbereitet.

Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich zu diesem Erfolg.



■ Ostermarkt der Leonharder Trachtenfrauen

Die Trachtenfrauen haben mit viel Engagement eine Vielzahl von Reindlingen, Osterlämmern, Osternestern und weiteren Köstlichkeiten gebacken, um diese für einen wohltätigen Zweck zu verkaufen. Der Ostermarkt am Gründonnerstag bot eine bunte Auswahl an Produkten, unterstützt von Familie Hainzl, die Esig, Tee, Honig und Schnaps anbot. Auch Peter Baumgartner präsentierte seine kunstvollen Metallarbeiten, während Ingrid Platz mit liebevoll gestalteter Osterdekoration die Besucher erfreute. Unter den Besuchern befanden sich Bürgermeister Dieter Dohr und Bezirksobmann Karl Schwabe, die ihre Wertschätzung entgegenbrachten und das Engagement der Beteiligten würdigten.



■ Gabriel Gönitzer überzeugt im Ski Cross

Ein Bad St. Leonharder zeigt derzeit im Ski Cross groß auf. Mit einer starken Leistung sicherte sich Gabriel Gönitzer den Titel des österreichischen Meisters in der U18-Kategorie. Anfang April glänzte er bei den Ski Cross FIS Junior World Ski Championships – ISOLA 2000 in Frankreich mit einem hervorragenden 18. Platz unter den Jahrgängen 2004–2008. Damit wurde er nicht nur bester Athlet seines Jahrgangs, sondern auch der zweitbeste Österreicher im Starterfeld! Ski Cross erfordert nicht nur Geschwindigkeit, sondern auch taktisches Geschick und Durchhaltevermögen. Während im klassischen Ski Alpin oft zwei Top-Läufe für den Erfolg ausreichen, müssen die Athleten im Ski Cross insgesamt fünf herausfordernde Rennläufe bewältigen. Der Wettkampf beginnt mit einer Einzelqualifikation, bei der die 32 schnellsten Fahrer in das Mann-gegen-Mann-Rennen zu je vier Athleten (Heats) aufsteigen. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg!



■ Kreatives Gestalten mit Hans Kurda

Johann Kurda aus Wisperndorf ist ein rastloser Pensionist. Jahrelang nahm er erfolgreich am Vierbergelauf teil. Als Familienmensch wird ihm ohnehin kaum langweilig und doch findet er zwischendurch noch Zeit, sich mit allerlei Kleinkunst zu beschäftigen. So hat er eine Technik entwickelt, bei der er aus in Scheiben geschnittenen Ästen verschiedene Figuren herstellt. Hans hat sich bereit erklärt, im Rahmen des Wahlpflichtfaches „Kreatives Gestalten“ an der Mittelschule sein Handwerk den Schülern weiterzugeben. Diese nahmen das Angebot begeistert an und haben viele kleine Kunstwerke gefertigt. Für seine tagelangen Vorbereitungen, bei denen die Holzscheiben mühsam mit einer Bandsäge zugeschnitten wurden, sowie für die Unterrichtsstunden stellte Hans Kurda seine Zeit und Arbeit freiwillig und unentgeltlich für die Jugendlichen zur Verfügung.



Elektrotechnik auf starkem Niveau

Wir sind ein stark wachsendes Unternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Elektro- und Automatisierungstechnik und einem breiten Einsatzgebiet. Unsere Kunden sind in den unterschiedlichsten Branchen tätig, ob Anlagen- oder Maschinenbau, Metall- oder Stahlindustrie, Petrochemie, Automobilindustrie oder Pharmaindustrie.

- 500+ Projekte
- 90 Mitarbeiter:innen
- 30 Jahre Know-How
- Ab 2026 an einem der modernsten Standorte Kärntens

#DuWirFES

Qualitativ hochwertige Ausbildung mit hohem Spannungspotenzial

Deine Lehre bei der FES Elektrotechnik GmbH ist der Start in eine spannende Zukunft und kann der Anfang einer vielversprechenden Karriere sein. Wir begleiten dich auf deinem Weg und stehen voll und ganz hinter dir. Vom Lehrling bis zum Projektleiter, alle Türen stehen dir offen.

- Lehre Elektrotechnik
- Doppellehre Elektrotechnik & Mechatronik

Das Lehrlingseinkommen im 1. Lehrjahr beträgt monatlich € 932,- + 10% Überzahlung

Gute Leistungen werden belohnt!

Bei einem Notendurchschnitt unter 1,5 bekommst du von uns die Vergütung für deinen Moped- oder Traktorführerschein.

Bei Lehrabschluss mit ausgezeichnetem Erfolg bekommst du von uns die Vergütung für deinen B-Führerschein.

FES GMBH
ELEKTROTECHNIK





LANDMEISTER
VERSICHERUNGSMAKLER

AGRAR-Spezialisten

Individuelle Versicherungslösungen
für Ihre Landwirtschaft.



Wir sind AGRAR-Spezialisten und kennen die Bedürfnisse der Landwirtschaft. Ob Viehzucht, Forstwirtschaft, Obstbau oder Urlaub am Bauernhof – wir bieten die beste Versicherung zum optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Übernehmen Sie bald einen Betrieb? Wir beraten Sie umfassend zu den erforderlichen und möglichen Schritten

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
Akad. Vkm. Günther Roland Karner



www.landmeister.at
office@landmeister.at
Postgasse 51, 9462 Bad St. Leonhard
T +43 4350 33343



wefox